



Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V.

AdP e.V. - Bauchspeicheldrüsenerkrankte

Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt

Gefördert durch die  Deutsche Krebshilfe
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Liebe Betroffene, Angehörige, Fachleute und Interessierte,

gerne sind Sie eingeladen zu einer Informationsveranstaltung anlässlich des 13. Welt-Pankreaskrebstag, am 19. November 2026, im Klinikum Bremen-Mitte.

Seit 2014 findet jedes Jahr im November der Weltpankreaskrebstag statt, um bundesweit durch verschiedene Aktionen über Bauchspeicheldrüsenkrebs zu informieren, zu sensibilisieren und Möglichkeiten zur Vernetzung zu schaffen.

Machen Sie mit und besuchen Sie die Regionalgruppe Bremen, Bremerhaven und „umzu“ im Klinikum Bremen-Mitte zu einem Nachmittag mit Vorträgen und Austausch für und mit Betroffenen, Angehörigen, Fachleute und Interessierten.

Datum und Uhrzeit: 19.11.2026 von 15:30 bis 18:30 Uhr

Veranstaltungsort: Klinikum Bremen-Mitte,
Konferenzraum ZOP (Haus 1, 1. OG)
St.-Jürgen-Straße 1, 28205 Bremen

Bitte melden Sie sich

per E-Mail an: Bultjer_AdP_Bremen@yahoo.com

Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung** über die Gruppenleitung **erforderlich!**

Das Programm:

- | | |
|------------------|--|
| 15:30 Uhr | Ankommen, orientieren, Informationsmaterial sichten |
| 15:45 Uhr | Begrüßung durch:
Prof. Dr. med. Hüseyin Bektas
(Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Onkologische Chirurgie) |
| 16:00 Uhr | Vorstellung des Vereins & Weltpankreaskrebstag
Leitung Regionalgruppe |
| 16:15 Uhr | Welche Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse gibt es? <ul style="list-style-type: none">▪ Moderne Diagnostik▪ Wann ist eine OP oder Chemotherapie angeraten? Referent: Prof. Dr. med. Johann Ockenga
(Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II, Gastroenterologie) |
| 17:00 Uhr | Pause |
| 17:15 Uhr | Ernährung bei Diabetes und Enzymeinnahme
Referentin: Irmela Ubben (Dipl. Ökotrophologin und Ernährungsberaterin) |
| 18:00 Uhr | Ausklang mit zwanglosem Austausch der Teilnehmenden |
| 18:30 Uhr | Ende |

Wir danken allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, insbesondere dem Klinikum Bremen-Mitte.